



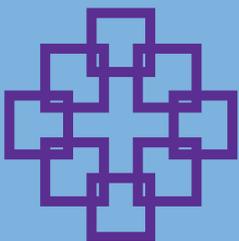
Gemeindebrief

Evangelische Kirchengemeinde Idstein

März / April / Mai 2024



Foto: Dorothea Lindenberger



Familienschabendmahl am Gründonnerstag

Konfirmationen und Anmeldung des neuen Jahrgangs 2025

Trau-Segen-To-Go für alle am 24.04.2024

An(ge)dacht – Pfrn. Daniela Opel-Koch	3
SPIRITUELLE ANGEBOTE	
... durch das Band des Friedens – Weltgebetstag 2024	5
Kleine und Große Kinderkirche	6
Kleine Kinderkirche – Bastelaktion zu Ostern	7
Ostersammel-Aktion für die Tafel	9
Leidenschaftlich hoffen – Passionsandachten	10
Familien-Tischgottesdienst am Gründonnerstag	11
Osternacht mit Gospelchor und Taufgelegenheit	12
Ostern für Kinder im Nachbarschaftsraum	13
Glaubensseminar „Expedition in die Freiheit“	14
Einfach heiraten – am 24.04.2024 in der Unionskirche	17
Herzliche Einladung zu einem „Oasen-Nachmittag“	18
Taufe am und im Wolfsbach – 30. Juni 2024 – jetzt anmelden!	19
VERANSTALTUNGEN – AUSBLICK / RÜCKBLICK	
Einladung zum Frauenkreis	20
„Ökumene bewegt!“	21
Kinderfreizeit 2024	22
Wichtige Adressen	23
Gottesdienstplan	24
Spendenkonto / Redaktionsschluss / Impressum	26
Konfirmandinnen und Konfirmanden 2023 / 24	27
Anmeldung zum Konfirmandenunterricht	28
Dank an alle Unterstützer des vorweihnachtlichen Basars	29
Ökumenischer Handarbeitskreis spendet 2000 Euro zu Gunsten des Hospizneubaus	30
Das Gemeindejahr 2023 in Zahlen	30
Lebensmittelspende an Idsteiner Tafel	31
GESICHTER UND GESCHICHTEN	
Die Geschichte des Herrn Ahmad A. aus Afghanistan	32
Astrid Hamm ist zurück	35
Stefan Krebs, der neue Kirchenvorstandsvorsitzende, stellt sich vor	36
Nachruf Heide Fischer	38
Nachruf Juliane Kuhlmann	38
Nachruf Siegfried Reim	40
Digitalisierung in der Kirche	42
GRUPPEN UND KREISE	45
AUS DEN KIRCHENBÜCHERN	47

Liebe Leserin,
Lieber Leser!



Kaum sind die Weihnachtskugeln wieder verstaut und die letzten Vanillekipferl verzehrt, kündigen sich die Passionszeit und Ostern an.

Eine hübsche Befassung mit dem Thema Ostern geschieht, wenn Sie einmal versuchen, dieses Wort für sich zu buchstabieren.

Zum Buchstaben **O** fällt mir als erstes „Opfer“ ein. Generationen erzählten und erzählen sich, dass Jesus für unsere Schuld und Sünde am Kreuz gestorben sei und so unsere Verfehlungen auf sich, ja von uns genommen habe, um uns zu erlösen. Doch inzwischen und eigentlich schon immer löst diese Auffassung Irritationen und Fragen aus. Diese Deutung verdanken wir wenigen, biblischen Anhaltspunkten, aber vor allem auch Anselm von Canterbury, der im 11. Jahrhundert wirkte: Nach seiner Vorstellung ist der Tod Jesu als Sühnopfer nötig, um eine angemessene Wiedergutmachung für die Verletzung der Ehre Gottes zu leisten, die durch den Sündenfall der Menschen geschehen sei. Für Gott habe es nur die Alternative gegeben: entweder die Vernichtung der gesamten Menschheit oder Wiedergutmachung durch eine Ersatzleistung. Deswegen sei Gott selbst Mensch geworden, um sein integres Leben als Entschädigung für die Sünden der Menschen zu opfern.

Dieser Gedanke ist für viele von uns schwer nachzuvollziehen. Vielmehr herrscht der Glaube an einen Gott vor, der die Liebe selbst ist. Er kann allein aus seinem Wesen heraus Vergebung üben und benötigt dazu kein Opfer.

Wozu dann der Tod Jesu? Damit wir Hoffnung haben können. Und zwar erstens durch Jesu Solidarität und Empathie. Er hätte diesen Weg nicht gehen müssen, doch er möchte es, um ein echtes, hundertprozentiges Gespür für das Fühlen, Leiden, Fürchten, Verzagen, Trauern der Menschen zu bekommen und uns darin so nahe sein zu können, wie niemand sonst, näher als wir selbst. Zweitens durch seine Auferstehung – damals vielfach bezeugt,

übermittelt bis heute, ein Wagnis im Vertrauen, das dem Tod nicht das letzte Wort überlässt.

Damit haben wir im Grunde die anderen Buchstaben von „Ostern“ erledigt. **S** wie Schuld, Sünde, sterben. **T** wie Tod und Trauer, **R** wie Rettung und **N** wie Neuanfang. Bleibt noch das **E** wie Eil! Wissen Sie um die Symbolik des Ostereis? Es steht sinnbildlich für das Grab, denn wüssten wir nicht, dass es sich um ein Ei handelt, wirkt es kalt und hart, leblos. Doch in ihm steckt neues Leben – eben das Küken. Das Ei ist also ein Zeichen der Auferstehung.

Falls Sie Gefallen an der Idee des Buchstabierens haben, können Sie natürlich auch das komplette Alphabet mit Wörtern zu Passion und Ostern füllen. Viel Spaß dabei!

Ich und unser Kirchenvorstand wünschen Ihnen ein gesegnetes Osterfest mit zahllosen Gründen zum Staunen, Freuen, Überdenken, Aufstehen, Neubeginnen, Rausgehen, Gemeinschaft haben und Hoffungenerieren.

Das hier angeschnittene Thema des Opfertodes Jesu füllt Unmengen an Büchern kluger Theologinnen und Theologen. Es kann sich nur um einen Anstoß, vielleicht eine Provokation, eine Idee handeln. Falls Sie Diskussionsbedarf haben, dürfen Sie mir gern schreiben: daniela.opel-koch@ekhn.de oder mich anrufen: 06126 / 2781.

Ihre Pfarrerin
Dr. Daniela Opel-Koch

MONATSSPRUCH MÄRZ

**Entsetzt euch nicht!
Ihr sucht Jesus von Nazareth, den
Gekreuzigten. Er ist auferstanden,
er ist nicht hier.**

Mk 16,6 (L)

Freitag, 1. März Weltgebetstag 2024 ... durch das Band des Friedens

Ökumenischer Gottesdienst in der
Pfarrei St. Martin, Wiesbadener Straße 21 um 19:00 Uhr

Wie schon für 1994 haben christliche Palästinenserinnen die Weltgebetstagsliturgie für das Jahr 2024 verfasst. Die Texte wurden schon lange vor dem Überfall der Hamas auf Israel ausgearbeitet.

Knapp zwei Monate vor dem Weltgebetstag (WGT) am 1. März 2024 haben Weltgebetstags-Vorstand und Komitee angesichts der dramatischen Ereignisse in Israel und Palästina seit dem 7. Oktober eine aktualisierte Version der Gottesdienstordnung erarbeitet.

Mit der Überarbeitung des Materials zu Palästina trägt das Komitee des Weltgebetstages der Frauen einer zunehmend polarisierten Diskussion zum Nahostkonflikt in Deutschland Rechnung. „Angesichts von Gewalt, Hass und Krieg in Israel und Palästina ist der Weltgebetstag mit seinem diesjährigen biblischen Motto aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus ‘...durch das Band des Friedens’ so wichtig wie nie zuvor“, betont die evangelische Vorstandsvorsitzende des WGT, Brunhilde Raiser.

Wir feiern den Weltgebetstags-Gottesdienst am Freitag, den 1. März um 19:00 Uhr in der Pfarrei St. Martin Idsteiner Land.

Im Anschluss an den Gottesdienst findet wie in den vergangenen Jahren noch ein Zusammensein bei landestypischen Speisen statt. Auch Männer und Kinder sind herzlich eingeladen.



Battir,
Foto: Aline Jung



Kleine und Große Kinderkirche

Einmal im Monat treffen sich die Kleine und die Große Kinderkirche. Die Kleine Kiki ist für Kinder von 0 bis 5 Jahren in Begleitung eines oder mehrerer Erwachsener und die Große Kinderkirche für Kids von 6-12 Jahren. Die Kleinen treffen sich immer von 10:00-11:00 Uhr, die Großen von 11:30-13:00 Uhr, immer im Evangelischen Gemeindehaus, Albert-Schweitzer-Str. 4.



Hier die Termine von März bis Mai:

Samstag, 16.03.2024 (Thema: Ostern)

Samstag, 20.04.2024 (Thema: KidsRelax mit Corinna Geiss)

Eine ganz besondere Kinderkirche, bei der wir viel über uns, unseren Körper, Ruhesuchen und Ruhefinden, Meditation, Selbstliebe, Konzentration und Entspannung lernen und erfahren. Bitte unbedingt anmelden, da die Plätze begrenzt sind!

Samstag, 25.05.2024 (Thema: Schatzsuche: „Wo dein Schatz ist, ist auch dein Herz.“)

Um vorherige Anmeldung an daniela.opel-koch@ekhn.de wird gebeten, da wir oft und viel basteln und essen und jeder von allem genug abbekommen soll.

Pfrn. Dr. Daniela Opel-Koch



Bastelaktion zu Ostern

Jeden Monat feiern wir im Gemeindehaus Kinderkirche. Im November 2023 durften Nicola Lukat und Eva-Christina Simon Pfarrerin Daniela Opel-Koch in der Kleinen Kinderkirche vertreten, die unter dem Motto „St. Martin – teilen und basteln“ stand. Rund 25 Kinder im Alter bis sechs Jahren haben Spenden für die Tafel Idstein mitgebracht, um hautnah „zu teilen“.

Nach dem Laternenumzug durchs Gemeindehaus wurde im Anschluss an die Kinderkirche gebastelt. Tannenbäume und Sterne standen im Mittelpunkt. Viele Eltern haben Snacks zum (ja, thematisch waren wir noch nah dran) Teilen mitgebracht. Und so konnten sich die Eltern austauschen und näher kennenlernen, die Kinder malen – Nicki und Eva konnten lernen, dass es immer Sinn macht, einen Föhn dabei zu haben, wenn man mit feuchter Farbe malt.

Aber die Lernkurve steigt, und wir wollen das direkt wiederholen. Im Anschluss an die Kleine Kinderkirche am 16.03.2024 gehen wir in die nächste Runde und basteln für Ostern. Wer dabei sein möchte, kann sich gerne anmelden. Entweder im Gemeindebüro oder bei Eva-Christina Simon.

Wir freuen uns auf euch!

Nikola Lukat und Eva-Christina Simon



Johann Sebastian Bach

SPIRITUELLE ANGEBOTE

Ostersammel-Aktion für die Tafel

Wie Ihr wisst, gab es in den letzten Jahren jeweils zur Passionszeit eine diakonische Aktion in unserer Unionskirche. 2023 haben wir Eure gebastelten Schmetterlinge gesammelt und für jedes eingeflogene Exemplar 2 Euro zu Gunsten des geplanten Hospizneubaus gespendet.

Im Jahr davor haben wir das Geschehen in der Ukraine zum Anlass genommen, Tauben zu sammeln und ebenfalls für jeden Vogel zu Gunsten der Katastrophenhilfe zu spenden. 2021 schmückten zig selbst gestaltete Ostereier einen Baum.

In diesem Jahr wird es wieder ganz konkret. Wie auch in diesem Heft (S. 31) berichtet wird, fehlt es der Idsteiner Tafel häufig an haltbaren Lebensmitteln wie Mehl, Reis, Zucker, Öl, Linsen, Gemüse- und Obstkonserven, Nudeln o.ä. Und ab Aschermittwoch sammeln wir genau diese Dinge in unserer Kirche. Dazu dürft Ihr gerne Herzen aus Tonpapier mit einem guten Wunsch mitbringen, die wir an einem Bäumchen sammeln und in die Fürbitten der Ostergottesdienste aufnehmen. Wir wollen ein Zeichen setzen und helfen. Bitte unterstützt unsere Aktion mit Eurer Gabe und Eurem Herz.



Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch



Matthäus- Passion

Idsteiner Kantorei

Main-Barockorchester

Heike Heilmann – Sopran, Ulrike Malotta – Alt

Christian Rathgeber – Tenor, Johannes Hill | Florian Roszkopp – Bass

Carsten Koch – Leitung

Samstag, 2. März 2024, 18 Uhr

Sonntag, 3. März 2024, 17 Uhr

Unionskirche Idstein

Eintrittspreise: A 30,- € / B 25,- € / C 15,- €. Schüler / Studenten bezahlen in allen Preiskategorien die Hälfte.

Vorverkauf: Bürobedarf Schneider, Limburger Str. 9, Idstein, Tel. 06126 3314

E-Mail-Bestellungen über juttakoch68@t-online.de



Leidenschaftlich hoffen

Evangelische und katholische Christen laden ein zu Passionsandachten

In einer Zeit schwerer weltpolitischer und gesellschaftlicher Krisen macht sich bei vielen Angst und Ratlosigkeit breit.

Unter dem Titel „Leidenschaftlich hoffen“ fragen wir in der Passionszeit nach dem, was trägt, was uns als Christ*innen hoffen lässt.

Montag, 25. März um 19:00 Uhr
in der Katholischen Kirche St. Martin, Wiesbadener Straße 21

Dienstag, 26. März um 19:00 Uhr
in der Evangelischen Unionskirche, Platz der Nassauischen Union

Bitte eine warme Decke mitbringen – die Kirchen sind nicht geheizt!

für den Ökumene-Ausschuss: Astrid Hamm & Marlene Wynands

Familien-Tischgottesdienst am Gründonnerstag

Am Donnerstag, den 28.03.2024 um 19:00 Uhr laden wir Kleine wie Große an unseren reich gedeckten Tisch ins Gemeindehaus ein. Wir begehen gemeinsam den Gründonnerstag, erinnern uns also an den Abend, bevor Jesus am Kreuz starb. Damals saß er mit seinen Freunden bei einem Essen zusammen. Sie haben ihre Gefühle geteilt, ihre Fragen, die Erinnerungen. Und genau das wollen wir auch tun. Das gemeinsame Essen ist eingebettet in das Abendmahl und dient insbesondere den Kindern als Hinführung auf dieses Sakrament, das so viel Gemeinschaft und Freude stiften kann. Natürlich gibt es auch viel Musik, Gebet, Gesang. Eine Einstimmung auf das Sterben Jesu, aber vor allem auf die kommende österliche Freude.

Wir bitten zur besseren Planung um Anmeldung bis spätestens 20.03.2024 an daniela.opel-koch@ekhn.de damit auch alle satt werden.

Pfrn. Dr. Daniela Opel-Koch





Osternacht mit Gospelchor und Taufgelegenheit

In der Osternacht kann man förmlich das unbeschreibliche, magische Knistern spüren, diese Spannung zwischen Jesu Kreuzestod und seiner Auferstehung. Die Hoffnung, dass aus der Dunkelheit das Licht hervorbricht, dass Gott dem Tod seine Macht genommen hat.

Wir feiern um **21:00 Uhr** einen feierlichen Gottesdienst in der Unionskirche. Beginnend in der dunklen Kirche hören wir Gottes Wort und lassen es peu à peu heller werden. Wir singen und beten und spüren die Gemeinschaft um dieses Geheimnis, diese unerschütterliche Hoffnung von Jesu Auferstehung.

Musikalisch untermalt wird die frohe Botschaft unseres Glaubens durch die Gesänge der „Union Gospel Singers“.

In der Alten Kirche war die Osternacht ein klassischer Tauftermin. Dazu besteht an diesem Abend ebenfalls die Möglichkeit. Taufinteressierte melden sich bitte unter daniela.opel-koch@ekhn.de

Pfrn. Dr. Daniela Opel-Koch

Ostern für Kinder im Nachbarschaftsraum

Gemeinsam im Nachbarschaftsraum Idstein-Wörsbachtal wollen wir mit allen Kindern und ihren Familien aus Idstein, Wallrabenstein und Wörsdorf Ostern feiern:

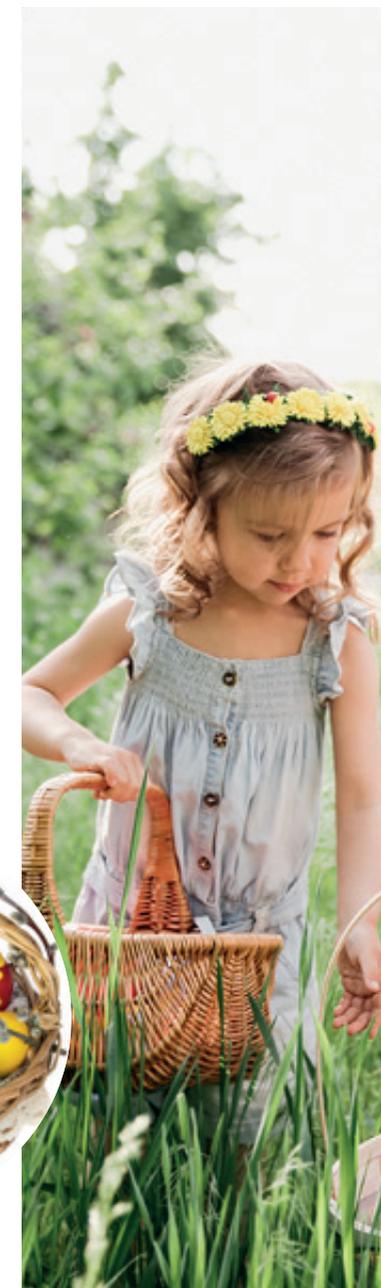
Ostermontag, den 1. April 2024 um 11:00 Uhr in und rund um die Ev. Lukaskirche Wörsdorf.

Wir nähern uns kindgerecht mit einfachen Bildern dem Geheimnis von Ostern in einem Gottesdienst für Klein und Groß in der Lukaskirche.

Anschließend gibt es auf der Wiese vor der Kirche Eier suchen, Eierlauf und Spiele. Zum Abschluss wird uns der Ostersegen ebenfalls vor der Kirche wieder nach Hause geleiten.

Sollte das Wetter so schlecht sein, dass wir nicht nach draußen können, werden alle Aktionen in der Kirche stattfinden. Herzliche Einladung an alle Kinder und ihre Familien!

PfarrerIn Stefanie Glaser



EXPEDITION IN DIE FREIHEIT

JA, ICH BIN DABEI!

Anmeldung zur Veranstaltung

Vor- und Nachname

Wohnort

Ort, Datum

Unterschrift

Anmeldung per Mail an
Kirchengemeinde.Idstein@ekhn.de
oder mit dem Anmeldabschnitt in
der Albert-Schweizer-Straße 4

Nähere Infos unter 06126/953845
oder kmklein@web.de

Infos zur Veranstaltung:

jeweils Montag, Dienstag und Donnerstag:
11., 12. und 14.3 und 18., 19. und 21.3.
von 19:30 bis 21:30 Uhr,

ab 19:00 Uhr Empfang
im evangelischen Gemeindehaus
Albert-Schweizer-Str. 4
Veranstalter:
Evangelische Kirchengemeinde Idstein

Die Abende beginnen um 19:30 Uhr,
ab 19 Uhr Empfang mit Imbiss.

Pfarrer Stefan Comes wird Sie kurzweilig durch
die Themen führen.

Freuen Sie sich auf unterhaltsame Abende. Alle
Teilnehmenden bekommen begleitende Mate-
rialien an die Hand.

Pfarrer Stefan Comes ist Gemeindepfarrer in
der Christuskirche Niedernhausen. Er ist ein
erfahrener spiritueller Reiseleiter und führt
seit vielen Jahren Glaubensseminare durch.



TICKET



Sie geben sich nicht mit schnellen
Antworten zufrieden, sondern wollen
ein tieferes Verständnis von Gott, vom
Leben und von sich selbst?

Dann laden wir Sie ein, sich an sechs
Abenden auf die Reise zu machen,
den christlichen Glauben neu zu ent-
decken.

Das Glaubensseminar mit Pfarrer
Stefan Comes bietet Ihnen Zeit und
Raum, Ihrer Sehnsucht nach „mehr“
nachzuspüren.

Das Glaubensseminar ist wie eine
Einladung zu einer Reise.

Eine Reise, auf der man Neues entde-
cken und erfahren kann.

Eine Reise in netter Gesellschaft mit
Reisebegleitung.

Eine Reise in entspannter und offener
Atmosphäre.

Eine Reise in das Land des Glaubens.

EXPEDITION IN DIE FREIHEIT

Unter Gottes Wort

Gespräch und Austausch
 Kleine Übungen der Achtsamkeit
 Zeiten der Stille/Meditation
 Abendgebet und Segen

Katharina Wieland Müller / pixelio.de

Donnerstag
 29. Februar, 25. April
 18.00 – 19.00 Uhr

Treffen am letzten Donnerstag eines Monats
 Im evangelischen Gemeindehaus, Albert-Schweitzer-Str.4
 Leitung Waltraud Happ und Hilde Stein



24.04.24

EINFACH HEIRATEN



Einfach heiraten – am 24.04.2024 in der Unionskirche

Wir laden Euch alle ganz herzlich zum „Trausegen to go“ ein. Natürlich am **24.04.2024! Zwischen 16:00 und 22:00 Uhr** gibt es die Gelegenheit, sich in der Unionskirche den Segen für seine Ehe oder Beziehung abzuholen. Eheversprechen erneuern, sich spontan segnen lassen oder doch offiziell kirchlich heiraten? Alles ist an diesem Tag möglich, mit oder ohne Voranmeldung.

Wenn es die offizielle Trauung sein soll, bringt bitte die standesamtliche Trauurnkunde und eure Personalausweise mit, Ringe nicht vergessen. Eine Segensfeier geht selbstverständlich ohne alle Papiere und Formalitäten.

Die Kirche ist geschmückt, es gibt schöne Musik, abends ist sogar die Kantorei da, bei vorheriger Anmeldung werden natürlich Eure Musikwünsche nach Möglichkeit erfüllt. Sekt zum Anstoßen ist kaltgestellt, das Erinnerungsfoto gesichert und auch ein Hochzeitstörtchen fehlt nicht. Alles ist bereit, 12 Pfarrerinnen und Pfarrer, Prädikantinnen, Dekanatskantor, Gastgeber*innen erwarten Euch und sind mega gespannt, wer sich traut.

Alle genaueren Infos gibt's bei Pfarrerin Dr. Daniela Opel-Koch: daniela.opel-koch@ekhn.de, Tel. 06126/2781.

Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch



Herzliche Einladung zu einem „Oasen-Nachmittag“

am Samstag, den 4. Mai 2024 im Gemeindehaus

Wir freuen uns auf einen Nachmittag der Begegnung, an dem wir - wie in einer Oase - hoffentlich vieles finden und erleben können, was uns gut tut: zur Ruhe kommen, liebe Menschen treffen, Zeit haben zum Austausch, zur Besinnung und zum Auftanken. Viele Worte der Bibel gehen davon aus, dass es - wie in einer Oase - frisches Wasser, frischen Wind und neue Kraft für unser Leben bei Gott zu finden gibt. Vielleicht gelingt es uns, gemeinsam diesem Gedanken ein wenig nachzuspüren und gute Erfahrung zu machen, die uns stärken und Zuversicht schenken.

Wir beginnen unseren Nachmittag um 14:30 Uhr und freuen uns ab 14:15 Uhr auf Sie/auf dich. Etwa um 18:00 Uhr werden wir unseren Oasen-Nachmittag beenden.

Anmeldungen sind möglich direkt bei uns oder in unserem Gemeindebüro unter kirchengemeinde.idstein@ekhn.de und Tel. 06126/2787.

Waltraud Happ und Ise Kosak



Taufe am und im Wolfsbach – 30. Juni 2024 – jetzt anmelden!

Seit Corona wird ja allorts in Bächen, Seen und Schwimmbädern getauft. Wir in Idstein haben unsere erste Bachtaufe unter freiem Himmel bereits 2014 gefeiert und freuen uns, diese Tradition aufrecht zu erhalten. Am **30. Juni 2024 um 10:30 Uhr** wird unsere Taufe am Wolfsbach bereits zum sechsten Mal stattfinden und wir freuen uns auf viele kleine und große Menschen, die bei hoffentlich bestem Wetter auf der Wiese unterhalb des Wohnmobilhafens im Himmelsbornweg mit uns ihre Taufe, die Aufnahme in die Gemeinde, feiern möchten. Dieses Mal gemeinsam mit den Gemeinden Wörsbachtal und Niedernhausen, also mit unserem Nachbarschaftsraum.

Falls Sie erwachsen sind und sich taufen lassen wollen, bieten wir vorher Gespräche an, um Fragen und Inhalte zum christlichen Glauben klären zu können oder auch Zweifel anzusprechen. Für Babys, Kleinkinder, größere Kinder gilt ebenfalls, dass der Taufe ein Taufgespräch vorausgeht. Mindestens ein Elternteil sollte Mitglied der Evangelischen Kirche sein. Es sollte mindestens einen Paten geben, der ebenfalls Mitglied einer kirchlichen Gemeinschaft ist, weil laut Kirchengesetz die Paten die Eltern in der religiösen Erziehung des Kindes unterstützen. Wir sind aber grundsätzlich für alle Taufanliegen offen. Nehmen Sie gern Kontakt zu uns auf: Daniela.opel-koch@ekhn.de oder 06126/2781.

Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch





Einladung zum Frauenkreis

Der Frauenkreis wächst, wie schön! Wie gewohnt treffen wir uns immer am 2. Mittwoch eines Monats um 15:00 Uhr zum gemeinsamen Kaffeetrinken, Plaudern und einem inhaltlichen Schwerpunktthema in unserem Gemeindehaus, Albert-Schweitzer-Str. 4.

Hier die nächsten Termine und Themen:

13. März 2024

„Was wäre, wenn... Frauen Kriege verhindern könnten?“
Lasst uns darüber diskutieren.

10. April 2024

„Unsere Hobbys“
Wir berichten und lassen Selbstgemachtes auch gerne bewundern.

8. Mai 2024

„Wenn Schicksalsschläge das Leben verändern.“
Erfahrungsberichte aus unserer Mitte.

Ansprechpartnerin: Madeleine Kosma, Tel. 06126-9531800

Es geht wieder los:

„Ökumene bewegt!“

Tänze im Kreis aus Israel und aller Welt

Begegnung - Lieder - Texte - theologische Impulse

Die beiden evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in Idstein laden wieder zu monatlichen Abenden in bewegter Gemeinschaft ein.

Eingeladen sind – unabhängig von Alter, Konfession oder Religion – alle, die Freude an Musik und Bewegung haben, die schöne Musik aus anderen Kulturen, Hintergründe über Land und Leute kennenlernen und in dieser Völkerverbundenheit das Tanzen auch als Gebet in Bewegung erleben möchten.

Tanzerfahrung ist nicht nötig!
Der Eintritt ist frei!

Freitag, 22. März
Ev. Gemeindehaus,
Albert-Schweitzer-Str. 4

Donnerstag, 25. April
Kath. Pfarrei St. Martin,
Wiesbadener Straße 21

Freitag, 17. Mai
Ev. Gemeindehaus,
Albert-Schweitzer-Str. 4

jeweils von 19:00 – 20:30 Uhr



Foto von U. Stein

Kontakt:

Evangelisches Gemeindebüro, Tel. 0 61 26 – 27 87
Katholisches Pfarrbüro, Tel. 0 61 26 – 95 373 00



Kinderfreizeit 2024

Einmal im Jahr laden wir alle Kinder zwischen 6 und 12 Jahren ein, mit einem großen Team Ehrenamtlicher drei Tage lang wegzufahren. Wir waren bereits einmal in Diez und zweimal in Bad Homburg. Auch 2024 fahren wir wieder nach Bad Homburg. Worum es uns geht? Spaß haben, neue Leute kennenlernen, Kirchengemeinde erleben und mitgestalten. So unternehmen wir natürlich viele gemeinsame Aktivitäten: Wir gehen ins Schwimmbad, machen Rallyes, wickeln, spielen, essen Eis oder gehen in den Hochseilgarten. Aber wir befassen uns auch inhaltlich mit einem christlichen Thema, hören dazu Geschichten, lernen Lieder, basteln, spielen Theater und bereiten einen Familiengottesdienst vor, der dann allein von den Kindern gehalten wird.

Die Kinderfreizeit nach Bad Homburg findet vom 07.-09. Juni 2024 statt. Der dazugehörige Gottesdienst mit anschließendem Sommerfest ist am 16.06.24 geplant. Interessierte melden sich bitte bei Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch: daniela.opel-koch@ekhn.de

Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch

Vorsitzender des Kirchenvorstandes	Stefan Krebs ☎ 01514 4160101, stkrebs@gmx.de
Gemeindebüro Montag - Mittwoch: 10:00 bis 12:00 Uhr Donnerstag: 16:00 bis 18:00 Uhr	Sekretariat Gemeindebüro: Anna Blümm Albert-Schweitzer-Straße 4, ☎ 27 87, 📠 46 95 ✉ kirchengemeinde.idstein@ekhn.de
Pfarramt I (Ost) Sprechstunden nach Vereinbarung	PfarrerIn Dr. Daniela Opel-Koch Taubenberg 6, ☎ 2781, 📠 55 134 ✉ daniela.opel-koch@ekhn.de
Pfarramt II (West)	z. Zt. vakant
Hausmeisterin / Küsterin Kernzeit: Dienstag - Samstag 10:00 - 12:00 Uhr	Eva Häring-Neumann, ☎ 98 81 41, ☎ 0170 - 176 8629 ✉ eva.haering-neumann@ekhn.de
Dekanatskantor und Organist Sprechstunde im Gemeindebüro nach Vereinbarung	Carsten Koch, ☎ 95 95 345 ✉ carstenf.koch@gmail.com
Telefonseelsorge	Kostenlose Telefonnummern ☎ 0800 - 1110111 oder ☎ 0800 - 1110222
Kinder- und Jugendtelefon Nummer gegen Kummer	Kostenlose Telefonnummer ☎ 116 111
help! – Zentrale Anlaufstelle für Missbrauch (EKD)	Kostenlose Telefonnummer ☎ 0800 5040 112
Hospizbewegung im Idsteiner Land e.V. Ambulanter Hospiz- und Palliativdienst Wir beraten und begleiten schwerkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen in ihrem Zuhause. Wir nehmen uns Zeit für Sie.	Fürstin-Henriette-Dorothea-Weg 1 65510 Idstein ☎ 700 2715, 📠 700 2710 ✉ info@hospizbewegung-idstein.de Internet: www.hospizbewegung-idstein.de
Ökumenische Kleiderstube Idstein Mehr unter www.unionskirche-idstein.de	Am Güterbahnhof 2a Kontakt: Nana Schätzlein ☎ 06124 - 7082-41
Ev. Dekanat Rheingau-Taunus (Haus der Kirche) Aarstraße 44 65232 Taunusstein-Bleidenstadt	Dekan Klaus Schmid (Predigtauftrag in Idstein) ☎ 06128 - 48 88 - 0, 📠 06128 - 748 517 ✉ ev.dekanat.rheingau-taunus@ekhn-net.de
Diakonie Diakoniestation Idsteiner Land gGmbH (Häusliche Krankenpflege)	Fürstin-Henriette-Dorothea-Weg 1 ☎ 94 18 10, 📠 94 18 15 ✉ ev.diakoniestation.idstein@ekhn-net.de Homepage: www.diakoniestation-idstein.de
Diakonisches Werk Haus der älteren Mitbürger	Schulgasse 7, ☎ 95 19 500 Schulgasse 7, ☎ 95 19 500

www.unionskirche-idstein.de

Die angegebenen Telefon-Nummern haben, sofern nichts vermerkt, die Vorwahl von Idstein 06126.

Feiern Sie mit uns Gottesdienst

Freitag	01.03.24	19:00 Uhr	Ök. Gottesdienst zum Weltgebetstag aus Palästina	Team	Kath. Kirche St. Martin, Gemeindeaal
Sonntag	03.03.24	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. i. R. Martin Kuhlmann	Gemeindehaus
Freitag	08.03.24	19:00 Uhr	Abendseggen	Team	Gemeindehaus
Sonntag	10.03.24	10:30 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch	Gemeindehaus
Samstag	16.03.24	10:00 Uhr	Kleine Kinderkirche	Eva-Christina Simon Nicola Lukat	Gemeindehaus
Samstag	16.03.24	11:30-13:00	Große Kinderkirche	Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch	Gemeindehaus
Sonntag	17.03.24	10:30 Uhr	Zoom-Gottesdienst	Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch	Zoom-Meetingraum
Dienstag	19.03.24	15:30 Uhr	Gottesdienst im Seniorenzentrum	Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch	Haus am Schlossteich
Sonntag	24.03.24	10:30 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch	Gemeindehaus
Grün- donnerstag	28.03.24	19:00 Uhr	Familien-Tischabendmahl im Nachbarschaftsraum	Team	Gemeindehaus
Karfreitag	29.03.24	10:30 Uhr	Karfreitagsgottesdienst	Pfr. i. R. Martin Kuhlmann	Unionskirche
Karsamstag	30.03.24	21:00 Uhr	Osternacht mit Taufgelegenheit und den „Union Gospel Singers“	Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch	Unionskirche
Oster- sonntag	24.03.24	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch	Unionskirche
Oster- montag	25.03.24	11:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Ostereiersuche	Pfrin. Stefanie Glaser	Ev. Lukaskirche Wörsdorf
Freitag	05.04.24	19:00 Uhr	Abendseggen	Team	Unionskirche
Sonntag	07.04.24	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Dekan Klaus Schmid	Unionskirche
Sonntag	14.04.24	10:00 Uhr	Gottesdienst im Nachbarschaftsraum	Pfrin. Stefanie Glaser	Wallrabenstein
Dienstag	16.04.24	15:30 Uhr	Gottesdienst im Seniorenzentrum	Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch	Haus am Schlossteich
Samstag	20.04.24	10:00 Uhr	Kleine Kinderkirche „Kids Relax“	Corinna Geiss/ Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch	Gemeindehaus
Samstag	20.04.24	11:30-13:30	Große Kinderkirche „Kids Relax“	Corinna Geiss/ Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch	Gemeindehaus
Sonntag	21.04.24	10:30 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Konfis	Team	Unionskirche
Mittwoch	24.04.24	16:00-22:00	„Trausegen to Go“ in und um die Unionskirche	Team	Unionskirche
Freitag	26.04.24	18:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst der Konfis	Team	Unionskirche
Samstag	27.04.24	10:30 Uhr	Konfirmation 1	Team	Unionskirche
Samstag	27.04.24	14:30 Uhr	Konfirmation 2	Team	Unionskirche
Sonntag	28.04.24	10:30 Uhr	Konfirmation 3	Team	Unionskirche
Freitag	03.05.24	19:00 Uhr	Abendseggen	Team	Unionskirche
Sonntag	05.05.24	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch	Unionskirche
Himmelfahrt	09.05.24	10:30 Uhr	Open Air Gottesdienst am Phönix Seniorenzentrum	Team	Haus am Schlossteich
Sonntag	12.05.24	10:30 Uhr	Gottesdienst	Prädikantin Iris Born	Unionskirche
Pfingst- sonntag	19.05.24	10:30 Uhr	Partnerschaftsgottesdienst mit Abendmahl	Pfr. i. R. Martin Kuhlmann/ Moshi-Ausschuss	Unionskirche
Pfingst- montag	20.05.24	10:30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst	Past. Ref. Marlene Wynands/ Pfrin. Dr. D. Opel-Koch	Unionskirche
Dienstag	21.05.24	15:30 Uhr	Gottesdienst im Seniorenzentrum	Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch	Haus am Schlossteich
Samstag	25.05.24	10:00 Uhr	Kleine Kinderkirche	Team	Gemeindehaus
Samstag	25.05.24	11:30-13:30	Große Kinderkirche	Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch	Gemeindehaus
Sonntag	26.05.24	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Taufgelegenheit	Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch	Unionskirche

Wenn Sie Ihre Spende für die Gemeinde einem bestimmten Zweck oder einer bestimmten Gruppe widmen wollen, vermerken Sie dies bitte auf Ihrem Überweisungsträger.

Zweck / Empfänger	IBAN	Institut
FÖV Kirchenmusik	DE25 5109 0000 0069 0363 09	Wiesbadener Volksbank
Gemeinde	DE26 5109 0000 0069 4982 05	
Gemeindeparterschaft Idstein – Moshi (als Spende angeben)		
Hospizbewegung	DE19 5109 0000 0069 6028 00	
Kantorei	DE26 5109 0000 0069 4983 02	
Hospizstiftung Idsteiner Land	DE97 5109 0000 0005 8042 05	
Diakonie-Förderverein Idsteiner Land e.V	DE79 5109 0000 0069 5247 02	

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe unseres Gemeindebriefes
Mai bis Juli 2024 ist der 26. April 2024.

Artikel, die nach diesem Termin geliefert werden,
 können in dieser Ausgabe dann nicht mehr berücksichtigt werden.

Impressum

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Idstein
 Redaktion: Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch (v.i.S.d.P.)
 E-Mail: daniela.opel-koch@ekhn.de
 Logistik und Verteilung: Anna Blümm, Eva Häring-Neumann, Werner Rühling
 Gestaltung: Dorothea Lindenberg, www.lindisein.de
 Auflage: 2.800 Exemplare, vier Ausgaben pro Jahr
 Druck: Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1
 29393 Groß Oesingen

Namentlich unterzeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder.
 Soweit nicht anders angegeben, liegt das Copyright für die Fotos bei der Evangelischen Kirchengemeinde Idstein. Der Gemeindebrief ist kostenlos – aber nicht kostenfrei. Für freundliche Spenden mit dem Vermerk „Gemeindebrief“ auf eines unserer Konten sind wir dankbar.



Konfirmandinnen und Konfirmanden 2023 / 24

Bestvater, Leonie Viktoria | Benvik, Jonas Karl Erik | Bornhütter, Nia
 Brauer, Olesia | Bülow, Victor Till Eric | Dörn, Lennox-Raffael
 Estor, Jan Frederick | Frankenbach, Sarah Sophie | Frielinghaus, Finn Colin
 Groß, Lea-Sophie | Grußbach, Greta | Hauck, Katharina | Hinz, Katharina
 Hormann, Lina Marie Christine | Hunsche, Kilian Christoph | Janssen, Merle
 Kaschel, Isabella Malou Sophie | Katthagen, Henri | Keiper, Nila | Kilb, Finn
 Koops, Clara | Leib, Eliah | Malm, Arne | Marold, Aliena Sophie
 Maxeiner, Justus | Menzel Conrad Ernst | Milas, Anna | Mitter, Hendrik
 Monnse, Jan Sebastian | Müller, Thea | Muth, Lina | Nemuth, Theo Konstantin
 Olex, Robert Peer | Peeters, Leni Noëlle | Respondek, David Justus
 Richter, Till Jannis | Riediger, Anton | Ringena, Vincent | Rudolph, Rubina
 Schmidt, Amelie | Schörinig, Hannah Sophie | Schuster, Tim Julien
 Selle, Anna Elisa | Steinmetz, Ronja Katharina | Stiller, Luis Dominik
 Stork, Jonathan | Ufermann, Hannah Charlotte | Urso, Antonella
 Vogtmann, Jan | Wockel, Emma

27.04.24 – 10:30 Uhr

27.04.24 – 14:30 Uhr

28.04.24 – 10:30 Uhr

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Gemeinsamer Jahrgang mit Wörsdorf und Wallrabenstein

Alle Jungen und Mädchen, die ca. 13 oder 14 Jahre alt sind, in der Regel zur Zeit die 7. Klasse besuchen und im Frühjahr 2025 konfirmiert werden wollen, sind eingeladen, sich bis zum **29. Mai 2024** zum Konfirmandenunterricht anzumelden. Alle Jugendlichen, die getauft sind, erhalten von uns postalisch die Anmeldeunterlagen. Es sind aber auch alle anderen herzlich eingeladen, die sich einfach dafür interessieren. Falls jemand noch nicht getauft ist, kann dies im Laufe des Konfirmandenjahres geschehen.

Zum zweiten Mal wird der Jahrgang gemeinsam im Nachbarschaftsraum mit der Gesamtkirchengemeinde Lukas und Peter Wörsbachtal stattfinden.

Der Unterricht beginnt für alle in der ersten Woche nach den Sommerferien, also am **27. August 2024**. Er findet wöchentlich von 17:00-18:30 Uhr in Idstein statt. Die Konfis werden auf einer Zeitschiene von mehreren Pfarrpersonen und Ehrenamtlichen unterrichtet. Hinzu kommen verpflichtend die Konfirmandenfahrt im September (**27. - 29. September 2024**) und vier Konfi-Projektstage. Die Konfirmationen sind für den **17. Mai 2025** und **18. Mai 2025** geplant.

Für weiter Infos und die Anmeldeformulare wenden Sie sich an Pfarrerin Dr. Daniela Opel-Koch (daniela.opel-koch@ekhn.de), an Pfarrerin Stefanie Glaser (stefanie.glaser@ekhn.de) oder an das Gemeindebüro (Kirchengemeinde.Idstein@ekhn.de oder Tel.: 06126/2787).

Pfrin. Stefanie Glaser

Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch

MONATSSPRUCH APRIL

Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die euch erfüllt.

1 Petr 3,15 (E)

Dank an alle Unterstützer des vorweihnachtlichen Basars

Liebe Gemeinde,

ich möchte mich ganz herzlich bei allen Helfern bedanken, die die Vorbereitungen zu unserem vorweihnachtlichen Basar unterstützt haben.

Es waren wieder viele dabei, sei es beim Gestecke- und Kränzebinden, bei der Tombola, beim Handarbeitskreis und an verschiedenen Ständen. Viele haben Kuchen gebacken, Suppen gekocht und vieles mehr. Die Konfis haben Lose verkauft und Waffeln gebacken. Ich freue mich, dass wir mit unserem **Erlös von 3075,00 €** den geplanten Neubau unseres Hospizes in Idstein unterstützen können.

Mit lieben Grüßen

Karin Künzel



Ökumenischer Handarbeitskreis spendet 2000 Euro zu Gunsten des Hospizneubaus



Ein Paar Socken hat zwei Bündchen und diese haben schon fast 1000 Maschen.

Wie viele Maschen wurden wohl gestrickt, um diese sensationelle Summe von 2.000 € zusammenzubekommen? Wie viele Paar Socken, Mützen, Schals und mehr? Wie viele Fäden wurden vernäht?

Danke an den ökumenischen Handarbeitskreis, der sich immer montags im Gemeindehaus neben der Unionskirche trifft und ordentlich für den Hospizneubau gesammelt hat.

Herzlichen Dank für so viel Fleiß.

Für die Hospizstiftung Dr. Doris Ahlers



Das Gemeindejahr 2023 in Zahlen

Im vergangenen Jahr wurden 110 Gottesdienste gehalten. Dazu zählen Andachten, Jugendgottesdienste, Kinderkirchen, Familien-Gottesdienste und Gottesdienste im Phönix-Seniorenzentrum.

Ende 2023 zählte unsere Kirchengemeinde ca. 3.581 Mitglieder.

Amtshandlungen: 33 Taufen
6 Trauungen
34 Konfirmationen
56 Bestattungen in Idstein

9 Kircheneintritten standen 92 Kirchenaustritte gegenüber.

In unserer Kirchengemeinde waren 155 Mitarbeitende überwiegend ehrenamtlich tätig.

650 Geburtstagsgrüße wurden an unsere Senioren über 75 verschickt.

Anna Blümm

Großzügige Lebensmittelspende an Idsteiner Tafel

Der Evangelischen Kirchengemeinde Idstein sind die Lebensmittel-Engpässe der Idsteiner Tafel bekannt. Man wusste von der Warteliste und den vielen Menschen, die vor Weihnachten genau überlegen mussten, was sie sich leisten und wo sie einsparen können. Viele dieser Menschen müssen eben auch am Essen sparen. Geld für Schokolade oder andere Leckereien waren bei den meisten nicht drin. Man muss jeden Cent mehrmals umdrehen und gut haushalten, damit das Geld bis zum Monatsende reicht.

Die Evangelische Kirchengemeinde Idstein spendete Grundnahrungsmittel, wie Mehl, Zucker, Nudeln, Tomatenkonserven, Reis, Öl, Haferflocken und Gemüsekonserven. Ferner wurden Tee, Kaffee, Gewürze und Kakao an die Tafel weitergereicht. Die ehrenamtlichen Mitarbeitenden der Tafel haben sich genauso gefreut wie die Menschen, die diese Lebensmittel erhielten! „Das ist ja wie Weihnachten“, riefen einige!

Aufgrund der Aufrufe nach unseren Gottesdiensten spendeten auch viele Idsteiner Bürger Mehl, Nudeln, Reis, Öl und andere Lebensmittel. Dafür ein herzliches Dankeschön!

Traudel Hermann



Die Geschichte des Herrn Ahmad A. aus Afghanistan



Es sind die unterschiedlichsten Gründe, warum Menschen ihre Heimat verlassen. Die meisten aber müssen um ihr Leben fürchten.

Ahmad A. stammt aus Kabul. Er ist 30 Jahre alt und Sunnit. Nach dem Abitur studierte er zwei Jahre Informatik an der Universität Kabul.

Anschließend arbeitete er als Verwaltungsangestellter. Von 2013 bis 2015 war Herr A. als Kassierer im UNO-Camp Qargha in der Nähe von Kabul beschäftigt.

„2015, Anfang Oktober, ich war auf dem Heimweg vom Camp Qargha“, erzählt Herr A.: „Unterwegs winkten mir drei Leute zu. Zwei Frauen und ein junger Mann! Ich dachte, dass die drei wohl ebenfalls auf dem Nachhauseweg sind und dass sie nach einer Mitfahrgelegenheit suchten,“ erinnert sich Herr A.

Er hielt an und musste feststellen, dass er sich irrte. Es waren drei bewaffnete Männer. Zwei der Männer trugen eine Burka. Es handelte sich um Taliban-Kämpfer.

Herr A. war erstaunt, denn diese Männer kannten ihn bereits und verlangten von ihm, dass er sie ins UNO-Camp bringen möge, damit sie dort Bomben verstecken könnten. Sie meinten, mit seiner ID-Card könnten sie die Sicherheitskontrollen ungehindert passieren. Herr A. berichtet weiter: „Ich konnte den Männern glaubhaft machen, dass sie mit meiner ID-Card keinen Zutritt ins Camp erhalten könnten und ich erklärte ihnen, dass für jede ID-Card ein Foto benötigt würde.“ Sie glaubten ihm schließlich! Sie ließen sich sogar fotografieren und tauschten mit Herrn A. ihre Daten aus. Herr A. erzählt weiter: „Sie vertrauten mir!“ Er versprach ihnen, in einigen

Tagen ID-Karten zu beschaffen. Die Männer drohten, ihm und seiner Familie etwas anzutun, wenn er sie hintergehen würde. „Als ich nach Hause kam und meiner Familie von dem Vorfall berichtete, wollte sie, dass ich sofort fliehe!“ Herr A. berichtet weiter: „Sie hatten schreckliche Angst, dass man mich töten würde.“

„Nach wenigen Tagen tauchten die Taliban bei meiner Familie auf und fragten nach mir. Meine Eltern konnten glaubhaft berichten, dass sie mich bereits seit über einer Woche nicht mehr gesehen und sie keine Ahnung hätten, was mir passiert sei und ob ich überhaupt noch lebe. Diese Männer kamen noch weitere Male zu meiner Familie, gaben aber nach einer Weile auf.“

„Am Tage nach dem Vorfall begann meine Flucht!“

Für einen Schlepper benötigte er 6000 US-Dollar. Sein Bruder übernahm sein Auto, den Rest des Betrags gab ihm die Familie. Kurz darauf verließ er seine Heimat. Die Eltern, die beiden Brüder und die beiden Schwestern wussten nicht, ob sie ihn jemals wiedersehen würden. Zunächst floh Herr A. in die Türkei, nahe Ankara. Nach einer Woche fuhr er mit dem Bus weiter bis südlich von Izmir. Ca. 45 Flüchtlinge, nur einige aus Afghanistan, andere aus Pakistan, aus dem Iran, Syrien und Indien brachte man zu einem Tragflächenboot. Dieser Teil seiner Flucht kostete weitere 1500 US-Dollar. Das Boot brachte die Menschen in griechische Hoheitsgewässer. Vor einer griechischen Insel wurden die Leute aus dem Boot ausgesetzt. „Dort wo wir im Wasser stehen konnten, hatten wir das Boot zu verlassen, aber glücklicherweise halfen uns Leute der UN an Land zu kommen“, so Herr A.

Nachdem sie in Griechenland registriert wurden, nahm sie nach drei Tagen ein Fährschiff auf. Einige der Flüchtlinge gelangten mit ihm nach Nord-Mazedonien. Von dort fahren sie mit dem Bus über den Balkan und Österreich nach Deutschland in ein grenznahe Flüchtlingscamp. Nach der Registrierung fuhr er nach einigen Stunden mit der Bahn nach Gießen in das Erstaufnahmelager. Dort wurde er nach nur einer Nacht in ein Aufnahmelager nahe Fulda gebracht. Nach zwei Monaten bekam Herr A. eine Unterkunft in Hünstetten-Bechtheim: „Ich kann gar nicht beschreiben, wie froh und erleichtert ich war, als ich diese Unterkunft erhalten haben.“

Herr A. lernte schnell die deutsche Sprache. In seiner Heimat lernte er bereits die englische Sprache, die für seine Arbeit bei der UNO von Wichtig-

keit war. 2017 war es Herrn A. dann ermöglicht worden, in Bad Camberg eine Ausbildung zum Mediengestalter zu beginnen. Davor bekam er einen Praktikumsplatz, um sich auf diese Berufsausbildung vorbereiten zu können. Die Ausbildung schloss er erfolgreich mit der Prüfung bei der BWHW Limburg zum Mediengestalter ab.

Dann kam die Pandemie! Es gab keine Aussicht auf Festanstellung. Seit dieser Zeit arbeitet Herr A. bis heute bei DHL.

„In meiner Heimat habe ich Schreckliches erlebt! Den Krieg, grauenhafte Anschläge, Tod, Elend und Trauer! Aufgrund unzureichender gesundheitlicher Versorgung ist vor 4 Wochen meine Schwester in Kabul gestorben. Mein Wunsch für die Zukunft ist Frieden! Frieden für mein Land, meine Familie in Afghanistan und meine kleine Familie hier in Deutschland“, so Herr A. traurig.

Am 12. Juni 2021 hat Herr A. geheiratet. Das Paar hat eine kleine Tochter namens Ilyana.

„Ich bin Sunnit und meine Frau ist Schiitin, wir haben kein Problem damit“, sagt Herr A. lächelnd und ich bin unendlich froh, dass wir jetzt hier leben dürfen! Ich bin so dankbar, dass ich durch diese Flucht das Leben meiner Familie und das Meine retten konnte.“

Wir wünschen Herrn A. und seinen Angehörigen alles Gute und Gottes Segen und freuen uns sehr, dass er sich und seine Familie so wunderbar integrieren konnte.

Traudel Hermann

MONATSSPRUCH MAI

**Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten.
Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll Macht haben über mich.**

1 Kor 6,12 (L)

Da bin ich wieder...

... als „Mini-Jobberin“:

Der Ruhestand bietet zwar neben dem Ausschlafen-Können noch viele andere Möglichkeiten, das Leben zu genießen, aber die gemeindepädagogische Tätigkeit in Eurer / Ihrer Kirchengemeinde hat mir auch sehr viel Freude gemacht.

Als Pfrin. Daniela Opel-Koch bei meiner Verabschiedung im September sagte: „Du bist hier jederzeit wieder herzlich willkommen“, habe ich mich daher gefragt „warum eigentlich nicht?“

Und so kam es zu unsrer „Win-Win“-Vereinbarung: Ich ziehe wieder den „Hut für die Ökumene-Arbeit“ in Idstein auf, entlaste damit Daniela Opel-Koch in ihrem überreichen Tun auf derzeit zwei vollen Pfarrstellen und bessere gleichzeitig das Rentengehalt auf.

Am **Freitag, den 1. März** wird es also gleich mit dem Weltgebetstag losgehen, den wir im Ökumene-Team vorbereitet haben, und am **Freitag, den 22. März** beginnen natürlich auch die monatlichen Tanzabende „Ökumene bewegt“ wieder!

Ich freue mich sehr darauf, an diese bewährte Ökumene-Arbeit anknüpfen zu dürfen und auf das Wiedersehen mit Euch und Ihnen allen!!

Herzliche Grüße

Eure / Ihre
Astrid Hamm



Liebe Gemeindemitglieder,



„ja wer ist denn nun der neue Vorstandsvorsitzende?“, haben sich vielleicht einige gefragt. Gerne möchte ich mit diesem Gemeindebrief den Versuch einer Antwort wagen. Einen kleinen Steckbrief habe ich angepinnt.

Ganz neu bin ich eigentlich nicht – weder an Jahren, noch in der Gemeinde oder in Idstein. Ich bin in Niedernhausen aufgewachsen und konfirmiert worden, damals unter Pfarrer Oliver Albrecht, der heute unser Propst ist. Dieser Pfarrer Albrecht hat uns zur Konfirmation einen Scheck in die Hand gedrückt. Wir erinnern uns: Schecks sind kleine Stücke Papier, die die Bank anweisen, Geld an den Einreichenden auszuzahlen. Nur, dass auf dem Scheck kein Geldbetrag vermerkt war, sondern das Versprechen, jederzeit bei Gott und in seiner Kirche willkommen zu sein. Vielleicht würde es eine Zeit im Leben geben, ihn einzulösen. Dieser Scheck hat mich seither begleitet und kam mir immer wieder in den Sinn. Besonders, als ich zunächst als berufenes und später als

gewähltes Mitglied im Kirchenvorstand tätig war. Vielleicht ist jetzt die Zeit gekommen, dieses Versprechen einzulösen.

Meine Schulzeit verbrachte ich hier in Idstein im Schloss. Anschließend absolvierte ich meinen Zivildienst beim Mobilen Sozialen Dienst und der Diakoniestation Idstein, wo ich meinen jetzigen Mann kennenlernte. Wir sind in diesem Jahr bereits seit 25 Jahren zusammen. Mein Studium der Rechtswissenschaften führte mich nach Mainz und mein Rechtsreferendariat absolvierte ich am Landgericht in Limburg. Nach neun Jahren als Leiter des Ordnungsamtes in dieser schönen Stadt Idstein und einer weiteren Station als Fachbereichsleiter im Rheingau-Taunus-Kreis bin ich nun als Ordnungsamtsleiter in Wiesbaden tätig.

Schon während meiner Abiturzeit wurde ich zum Optimisten des Jahrgangs gewählt und Optimismus prägt auch weiterhin meine Einstellung. Wir alle möchten, dass die Dinge gut sind, und wenn sie es nicht sind, möchten wir, dass sie gut werden. Genau dafür möchte ich mich einsetzen und kämpfen.

Mein Optimismus passt auch wunderbar zu der diesjährigen Jahreslosung, über die Daniela im Januar predigte:

"Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe."

Diese kraftvollen Worte erinnern uns daran, welche zentrale Rolle die Liebe in unserem Handeln spielen sollte – oder muss? Diese Botschaft ist nicht nur ein Leitsatz, sondern vielleicht auch ein Wegweiser, den ich gerne in meine Arbeit im Kirchenvorstand einfließen lassen möchte.

Ich möchte meine Fähigkeiten und Kenntnisse gerne in den Dienst unserer Gemeinde stellen, die vor großen Herausforderungen steht. Der Prozess EKHN 2030 hat begonnen und wird zahlreiche Veränderungen mit sich bringen. Gerade wurde der Nachbarschaftsraum von Niedernhausen bis Wallrabenstein gebildet. Es wird nun Aufgabe der Gemeindemitglieder, Kirchenvorstände und Hauptamtlichen sein, diesen großen Raum mit neuem gemeindlichem Leben zu erfüllen. Gottes Wirken geschieht oft gegen alle Vernunft und verfolgt dennoch einen höheren Plan. Ich bin gespannt, wohin uns dieser Plan führt, und ich möchte mein Bestes dazu beitragen, dass er gelingt.

Ich freue mich auf eine gemeinsame Zeit im Dienst der Gemeinde und darauf, gemeinsam an neuen und inspirierenden Projekten zu arbeiten.

Stefan Krebs

Steckbrief:

Name: Stefan Krebs

Alter: 43

Wohnort: Schützenhausstraße 25, 65510 Idstein

Beruf: Ordnungsamtsleiter

Sport: Skifahren und Joggen

Lieblingsfarbe: blau

Lieblingsessen: Himmel und Erde

Lebensauffassung: Optimist

Nachruf Heide Fischer



Im November mussten wir nach kurzer, schwerer Krankheit von Heide Fischer Abschied nehmen. Sie ist 80 Jahre alt geworden. 27 Jahre lang war sie Teil unseres Besuchsdienstkreises und hat die Jubilare und Geburtstagskinder mit den Grüßen der Kirchengemeinde beschenkt. Und natürlich mit ihrer Zeit, mit ihrem fröhlichen Lachen und ihrer außerordentlichen Gabe, zuzuhören, Trost zu spenden und Menschen das Gefühl zu geben, gesehen zu sein. Vielen Dank, liebe Heide, wir werden dich sehr vermissen.

Für den Besuchsdienst und den Kirchenvorstand,

Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch

Nachruf Juliane Kuhlmann



Foto: Leidner

Am 06.12.2023 hat sich der Lebenskreis von Juliane Kuhlmann nach 67 Jahren geschlossen. Wir sind unbeschreiblich traurig über den Verlust dieser großartigen, wunderbaren Frau, die sich so viele Jahre für unsere Kirchengemeinde mit Herz und Seele eingesetzt hat. 20 Jahre hat sie gemeinsam mit Pfarrer Martin Kuhlmann in Idstein gelebt, gearbeitet, gewirkt.

Sie hat vieles ausprobiert, eingeführt und die Gemeinde geprägt. Meditationsgruppen, Tanz, Veranstaltungen zu den Perlen des Glaubens, Kindergottesdienste, Kinderbibeltage, Fortbildungen, Oasentage, Fastenurse, Erwachsenenarbeit, Exerzitien, Taizé- und Passionsandachten, aktiv beim Second Service und Bistro Nachtcafé und noch viel, viel mehr. Mit ihrer

verbindlichen, freundlichen, offenen Art hat sie viele erreicht und dafür sind wir sehr, sehr dankbar.

Für den Kirchenvorstand,

Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch

„Je schöner und voller die Erinnerung, desto schwerer ist die Trennung. Aber die Dankbarkeit verwandelt die Erinnerung in eine stille Freude. Man trägt das vergangene Schöne nicht wie einen Stachel, sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.“ (D. Bonhoeffer)

JULIANE KUHLMANN

* 22.5.1956 + 6.12.2023

Ein herzliches „**Dankeschön!**“ möchte ich allen sagen, die uns in den zurückliegenden Monaten begleitet haben und nahestanden.

Danke ...

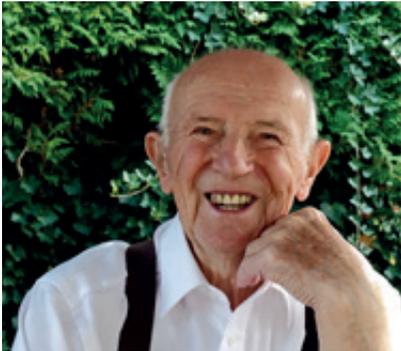
- ✦ für alle tröstenden – gesprochenen und geschrieben – Worte
- ✦ für viele Gebete
- ✦ für so viele Besuche und Liebesdienste
- ✦ dem ZAPV Palliativ Care Team und dem Pflorgeteam der Diakoniestation „Idsteiner Land“ für die wunderbare Betreuung
- ✦ allen, die den trostvollen Trauer-Gottesdienst und die Beisetzung gestaltet haben: meiner Kollegin Pfrn. Dr. Daniela Opel-Koch, Kantor Carsten Koch, dem Gospelchor unter der Leitung von Karlheinz Theobald, dem Posaunenchor unter der Leitung von Dr. Walter Kamm
- ✦ dem Team von Marie-Luise Kosak für die liebevolle Bewirtung im Gemeindehaus
- ✦ für die zahlreichen Spenden an „Brot für die Welt“
- ✦ dem Bestattungsinstitut Karl-Ludwig Michel für die einfühlsame und umsichtige Begleitung

Viele sind Juliane und unserer Familie zu von Gott gesandten Engeln geworden. Wir waren und sind eingebettet in eine wunderbare Gemeinde und Gemeinschaft von lieben Menschen. **Danke!**

*Im Namen der Familie
Martin Kuhlmann*

Idstein, im Januar 2024

Nachruf Siegfried Reim



Am 21.11.2023 ist Siegfried Reim im Alter von 87 Jahren gestorben. Wir danken ihm für sein außergewöhnliches Engagement für unsere Kirchengemeinde. Die Kirchengemeinde war sein großes Hobby. 40 Jahre lang spielte er im Posaunenchor. Von 1969 bis 2003 war er im Kirchenvorstand und über viele Jahre Vorsitzender des Bauausschusses. In unserem Gemeindehaus steckt sein ganzes Know-How und viel seiner Zeit. In allen Dingen, die in und um die Unionskirche an Renovierungen oder Sicherheitsfragen anfielen, war er maßgebend. Auch beim Bau

des Pfarrhauses auf dem Taubenberg war seine Kompetenz als Bauingenieur entscheidend. Er brachte sich als Prädikant und Synodaler ein, war bei Glaubenskursen, Gemeindefestwochen, in Bibelgesprächskreisen und beim Bistro Nachtcafé aktiv. Seine Motivation war immer, Gott und den Menschen zu dienen. Das hat er getan.

Für den Kirchenvorstand

Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch

Brot für die Welt

Brot für die Welt in Zahlen - 2023

21 Spendentütchen

Spendentütchen 1.020,--€

Überweisungen 2.200,--€

GESAMT 3.220,--€

Existenzsichernde Sozialberatung im Rheingau-Taunus

Regionale Diakonie Rheingau-Taunus

Gartenfeldstraße 15
 65307 Bad Schwalbach
 T +49 6124 7082-0
 F +49 6124 7082-60
 www.dwrt.de

Berater: Torsten Haack
 M +49 170 9779882
 torsten.haack@regionale-
 diakonie.de

**nur nach telefonischer
 Vereinbarung**

Beratungen in

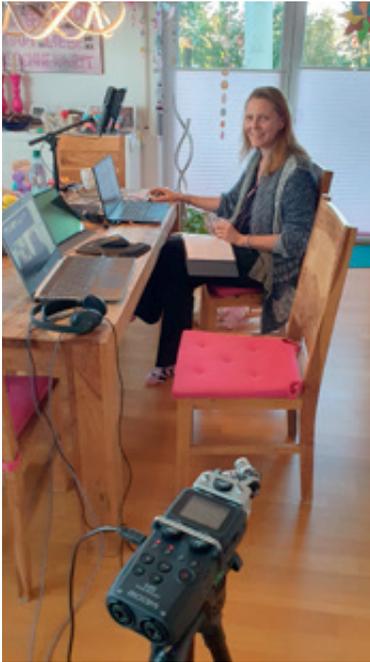
- Bad Schwalbach
- Taunusstein-Bleidenstadt
- Idstein
- Rüdesheim

Die Angebote im Detail

Sozialberatung / Energiekostenberatung

- Anträge auf Zuschuss zur Energiekostennachzahlung
- Existenzsichernde Beratung und Unterstützung
- Klärung von Ansprüchen gegenüber Ämtern, Behörden und Sozialleistungsträgern, z.B. Wohngeld Plus, Bürgergeld u.a.
- Vermittlung an Fachberatungsstellen
- Klärung von Möglichkeiten zur Verhandlung mit Energieversorgern
- Klärung von vorrangig zur Zahlung verpflichteten Institutionen, wie Sozialleistungsträgern, z.B. Darlehen SGB II / SGB XII
- Gemeinsames Erarbeiten von Lösungsmöglichkeiten und Perspektiven, um aktuelle Notlagen zu mildern und langfristig materielle Absicherung sicherzustellen

Digitalisierung in der Kirche



Als uns die Corona-Pandemie 2020 kalt erwischt, mussten wir alle uns in Sachen „Kommunikation“ neu orientieren. Auch die Arbeit in der Kirche musste, ja durfte sich an vielen Stellen einer Horizonterweiterung unterziehen, was gut war. Erstes Ziel war es ja, weiter bei den Menschen zu sein, Ihnen Angebote für Geist und Seele zu machen, auch ohne sich direkt zu sehen oder zu treffen. Natürlich waren alle erleichtert, als wir wieder in gewohnten Formen lehren und lernen, verkünden, musizieren, feiern, uns treffen konnten. Manches geht auch einfach nicht so gut, wenn man sich dabei nicht in die Augen schauen kann. Einiges haben wir aber auch beibehalten.

Neulich habe ich mich mit einer Studie mit dem schönen Namen „Dirk 2023“ (Digitalisierung im Raum der Kirchen) der „Versicherer im Raum der Kirchen“ (VRK) befasst. Befragt wurden 5365 Personen. Ergebnisse? 58,4% der Kirchenmitglieder und Mitarbeitenden benutzen Instagram, 52,6% sind bei Facebook unterwegs.

56,2% sind der Meinung, dass Online-Gottesdienste auch nach der Corona-Zeit stattfinden sollten. Jeder fünfte Befragte folgt einem christlichen/einer christlichen Influencer:in aus Interesse, Zeitvertreib oder auch aus spirituellen oder religiösen Gründen.

Unsere Evangelische Kirchengemeinde in Idstein spürt und folgt

diesem Trend. Immer wieder versuchen wir, Zoom-Gottesdienste anzubieten. Sie bieten ein komplett anderes Gottesdienstgefühl: nah beieinander, alle im persönlichen Wohlfühlraum, mit einer Tasse Tee oder Kaffee in der Hand, mit einer hohen Beteiligung von Mitwirkenden und der Möglichkeit, sich unmittelbar auszutauschen. Am 18. März 2024 ist wieder Gelegenheit.



Den Link finden Sie auf unserer Homepage www.unionskirche-idstein.de oder auf unseren Sozialen Medien.

Da gibt es zum einen die beiden offiziellen Accounts der Evangelischen Kirchengemeinde Idstein auf Instagram und Facebook, die ehrenamtlich betreut werden. Und zum anderen den „Pfarrerinnen-Account“ auf Instagram, der neben der reinen Informationsebene auch Persönliches aus dem Alltag und dem Pfarrhaus umfasst, spirituelle Impulse und Kochrezepte, das bunte Leben als Pfarrperson ([pastora_goldene_nudel](https://www.instagram.com/pastora_goldene_nudel/)). Hier bilden sich in einer „Bubble“ ganz andere Personenkreise ab, als in den klassischen Feldern der Kirchengemeinde.

Ich bin sehr froh darüber, dass wir hier inzwischen so vielfältig aufgestellt sind und mehr Menschen die Möglichkeit geben, in unserer Gemeinde anzuknüpfen und dabei zu sein.

Falls Sie den Schritt noch nicht gewagt haben, sich ein Konto bei Facebook oder Instagram oder Zoom einzurichten: Es ist gar nicht schwer. Bei Interesse helfen wir auch sehr gern weiter.

Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch





Der Umwelt zuliebe –
eigene Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Kirchengemeinde
Idstein

am Dienstag, den 16. April 2024
und Mittwoch, den 17. April 2024

Abgabestelle:

AMC
Zissenbach 1/ unterhalb vom Lidl
65510 Idstein

jeweils von 8.00 - 13.00 Uhr
und von 14.00 - 18.00 Uhr

■ Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (**am besten in Säcken**) verpackt

■ Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

■ Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle

Bethel mitnehmen. Rückfragen hierzu an Fr. Wuttke Tel. 0521 144-3597

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779

GOTTESDIENSTKREISE

Kirche für Kinder

Kleine Kinderkirche (Kinder von 0-5 Jahren in Begleitung)
Einmal im Monat samstags von 10:00-11:00 Uhr im Gemeindehaus
16.03.2024; 20.04.2024; 25.05.2024; 08.06.2024

Große Kinderkirche (Kinder von 6-12 Jahren)

Einmal im Monat samstags von 11:30-13:00 Uhr im Gemeindehaus
16.03.2024; 20.04.2024; 25.05.2024; Kinderfreizeit 07.06.-09.06.2024
Verantw.: Pfrn. Dr. Daniela Opel-Koch, Tel. 2781

Familiengottesdienst

Verantw.: Pfrn. Dr. Daniela Opel-Koch, Tel. 2781

Ökumenischer Gottesdienst von Frauen für Frauen

Verantw.: Astrid Hamm, Tel. 0151 42357536 oder astrid.hamm@t-online.de

KIRCHENMUSIK (Verantw.: Carsten Koch, Tel. 9595345)

Kinderchorprojekt auf der Kinderfreizeit

Idsteiner Kantorei – mittwochs, 19:45 – 22:00 Uhr

Posaunenchor – montags, 19:30 Uhr

Verantw.: Dr. Walter Kamm, Tel. 957908

Gospelchor „Union Gospel Singers“ – donnerstags, 20:00 – 21:30 Uhr

Verantw.: Karlheinz Theobald, Tel. 91717

HAUSKREISE

Hauskreis: alle 14 Tage, montags, 20:00 Uhr,

Kontakt: Evi Lehmeier-Schulz, Tel. 53289 oder Manfred Mantey, Tel. 955965

Hauskreis: alle 14 Tage, mittwochs, 19:30 Uhr,

Kontakt: Jutta Weber, Tel. 5991377 oder
Klaus Herden, Tel. 990839 oder Tel. 0179 4581164

Hauskreis: alle 14 Tage, dienstags, 19:00 Uhr,

Kontakt: Waltraud Happ, Tel. 5058442 oder Sebastian Burger, Tel. 953853

Hauskreis: alle 14 Tage, dienstags, 20:00 Uhr,

Kontakt: Susanne Reichert, Tel. 589648 oder Markus Klein, Tel. 953845

Hauskreis: alle 14 Tage, montags, 19:30 Uhr,

Kontakt: Helga Walther, Tel. 979173

**Hauskreis im Kalmenhof: alle 14 Tage montags, 19:30 Uhr,
im Rudolf-Ehlers-Haus**

Kontakt: Geroald Reuter, Tel. 3566

**Hauskreisabende im Gemeindehaus am 30.04.; 30.07. jeweils 19:30 Uhr
für alle Interessierten**

Kontakt: Marie Luise Grün-Košak, Tel. 8145

GESPRÄCHS-, BIBEL- UND GEBETSKREISE

Abendsegen in der Unionskirche

08.03.; 05.04.; 03.05.; 07.06.2024 um 19:00 Uhr

Kontakt: Klaus Herden, Tel. 990837

DIAKONISCHE DIENSTE**Besuchsdienst**

Senioren-Geburtstage ab 80 Jahre,
Tauf-Gedenken (1. - 4. Tauftag) und Neuzugezogene;
Verantw.: Brigitte Krekel, Tel. 988915

Ökumenische Kleiderstube

Kontakt: Nana Schätzlein, Tel.: 06124 7082-41

Vorweihnachtlicher Basar

Verantw.: Karin Künzel, Tel. 53624

Gottesdienst im Seniorenheim Vinzenz-von-Paul-Haus:

Verantw.: Team u. Pfarrer-Ehepaar Seinwill, Tel. 06127 993015

Phönix-Seniorenzentrum:

Verantw.: Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch Tel. 06126 2781

SPIEL UND HOBBY**Ökumenischer Handarbeitskreis**

montags, 14:30–16:30 Uhr

Verantw.: Frau Niedziella, Tel. 4274 und Diana Ostrowski, Tel. 01516 5057059

ÖKUMENISCHE VERANSTALTUNGEN**Ökumene bewegt: Tänze im Kreis aus aller Welt**

Freitags 19:00–20:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus: 22.03.; 17.05.2024

Donnerstags 19:00–20:30 Uhr in St. Martin: 25.04.; 13.06.2024

Verantw.: Astrid Hamm, Tel. 0151 42357536 oder astrid.hamm@t-online.de,

FÖRDERKREISE, BESONDERE AKTIONEN

Spendenüberweisung siehe Spendenkonten

Förderkreis Kirchenmusik e.V.

(Ökumenischer Verein zur Förderung der Kirchenmusik in Idstein)

Ansprechpartner: Dr. Dietrich Pradt, Tel. 57819

Partnerschaft Moshi

Ansprechpartner: Ulf Grensemann, Tel. 01515 9462090,

Email: ulfgrensemann@gmail.com

Bei zugedachten Spenden bitte den Verwendungszweck Moshi angeben.

SENIORENGRUPPEN**Frauenkreis**

Der Frauenkreis trifft sich jeden 2. Mittwoch im Monat,
jeweils um 15:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus bei Kaffee/Tee und Kuchen.

Gäste sind herzlich willkommen:

13.03.; 10.04.; 08.05.2024;

Verantw.: Madeleine Kosma, Tel. 9531800

Taufen

17.12. Alicia Leonie Wingerberg

03.02. Clara Koops
Rubina Rudolph
Antonella Urso

Bestattungen

20.11. Horst Leonhardt (74)

28.11. Siegfried Dieter Bruno Reim (87)

29.11. Gerda Katharina Hettkamp (84)

30.11. Hans-Jörg Reiter (88)

05.12. Wilhelmine Elisabeth Durdel (86)

08.12. Inge Schneider (90)

Ruth Gertrud Krone (85)

11.12. Edeltraud Urban (85)

14.12. Heide Irene Fischer (80)

15.12. Pia Johanna Denninger (56)

18.12. Juliane Kuhlmann (67)

20.12. Annemarie Käthe Köhler (72)

21.12. Erna Maus (83)

05.01. Dorothea Clausen (70)

18.01. Kurt Fischer (83)

01.02. Dieter Keil (84)

Luzia Martin (91)



Wenn Sie ein **Ehejubiläum*** begehen und einen Gottesdienst zur Erneuerung Ihres Eheversprechens, einen Besuch der Pfarrerin oder des Pfarrers, eine Urkunde oder eine Veröffentlichung in unserem Gemeindebrief wünschen, dann melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer: 06126/2787 (Ev. Gemeindebüro) oder unter gemeindebuero@ev-kirche-idstein.de.

Brigitte Krekel

* Goldene Hochzeit – 50 Jahre | Diamantene Hochzeit – 60 Jahre
Eiserne Hochzeit – 65 Jahre | Gnadenhochzeit – 70 Jahre



**EIN GLAUBENSSEMINAR.
11.-21. MÄRZ 2024**

EXPEDITION IN DIE FREIHEIT

jeweils Montag, Dienstag und Donnerstag:
11., 12. und 14.3 und 18., 19. und 21.3.
von 19:30 bis 21:30 Uhr, ab 19:00 Uhr Empfang
im evangelischen Gemeindehaus,
Albert-Schweizer-Str. 4

Veranstalter: Evangelische
Kirchengemeinde Idstein

TICKET

Nähere Infos

